

Textliche Festsetzungen

Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtplanung

Bebauungsplan „Galgenschanze, Teiländerung 1b“

Ka 0/101c

in Verbindung mit dem Bebauungsplan „Galgenschanze, Änderung 1a“

rechtskräftig seit 18.07.2009



Textliche Festsetzungen

Der Bebauungsplan „Galgenschanze, Teiländerung 1b“ basiert auf den Festsetzungen des Bebauungsplans „Galgenschanze, Änderung 1a“ und übernimmt dessen Festsetzungen.

Für den Bebauungsplan „Galgenschanze, Teiländerung 1b“ gilt jedoch anstatt des im Bebauungsplan „Galgenschanze, Änderung 1a“ festgesetzten Maßes der baulichen Nutzung die folgende Festsetzung:

- 1.2 Maß der baulichen Nutzung und Höhe baulicher Anlagen
(9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i. V. m. §§ 16 bis 21 a BauNVO)**
- 1.2.3 Die höchstzulässige Zahl der Wohneinheiten wird für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Galgenschanze, Teiländerung 1b“ gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB auf acht Wohnungen je Wohngebäude begrenzt.**

Kaiserslautern,
Stadtverwaltung

9. 7. 2009

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister

Kaiserslautern,
Stadtverwaltung

09. 07. 2009

Elke Franzreb
Baudirektorin

Ausfertigung:

Kaiserslautern,
Stadtverwaltung

10. 07. 2009

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister